

MUSICAETERNA ORCHESTER (TEODOR CURRENTZIS)

„Musik so authentisch wie das wahre Leben mit allen Ecken und Kanten“, urteilte Deutschlandfunk über die 2015 erschienene CD (Tschaikowsky, Strawinsky). Gemeinsam mit Teodor Currentzis setzt das musicAeterna Orchester und Chor (...) mit Virtuosität, ungebremster Spielfreude und spektakulären Konzerten neue Maßstäbe im internationalen Konzertleben.“



© Olya Runyova

MusicAeterna wurde im Jahr 2004 von Teodor Currentzis in Nowosibirsk gegründet und war von 2011 bis 2019 festes Orchester am Staatlichen Opern- und Ballett-Theater Perm. Seit September 2019 ist musicAeterna ein unabhängiges, privat finanziertes Ensemble.

MusicAeterna ist regelmäßig in Russland und weltweit auf Tournee: unter anderem gastierte es in Moskau, Sankt Petersburg, Jekaterinburg, Nowosibirsk, Wien, Paris, London, Berlin, Hamburg, Baden-Baden, München, Mannheim, Dortmund, Amsterdam, Lissabon, Helsinki und Brüssel.

Das Ensemble wird regelmäßig zu den wichtigsten internationalen Festivals eingeladen: unter anderem war es zu Gast bei der Ruhrtriennale, dem Klara Festival (Brüssel), dem Festival d'Aix-en-Provence, dem Festival der Goldenen Maske (Moskau), dem Diaghilev Festival (Perm) sowie den Salzburger Festspielen.

MusicAeterna debütierte bei den Salzburger Festspielen 2017 mit Mozarts La Clemenza di Tito in der Regie von Peter Sellars und mit Aufführungen von Mozarts Requiem, Mahlers Sinfonie Nr. 1 und Bergs Violinkonzert statt. Nach der erfolgreichen Aufführung des vollständigen Beethoven-Zyklus 2019 wird das Orchester 2020 und 2021 erneut bei den Salzburger Festspielen zu Gast sein.

Im Jahr 2019 war musicAeterna zum ersten Mal zu Gast in Japan und präsentierte dort zwei Tschaikowskij-Programme. Im selben Jahr feierte das Orchester mit Verdis Requiem sein US-Debüt im Kulturzentrum The Shed (New York).

Das Repertoire des Ensembles umfasst unterschiedliche Stile und historische Epochen und reicht von Barockopern bis zu Neuer Musik. Eine Reihe von Uraufführungen zeitgenössischer Kompositionen - in Auftrag gegeben von Teodor Currentzis - untermauerte in den letzten Jahren den exzellenten Ruf des vielseitigen Ensembles.

Teodor Currentzis und musicAeterna sind exklusive Sony-Künstler. Zu ihren Veröffentlichungen seit 2012 zählen: Mozarts Le nozze di Figaro (2014, aufgenommen in die Bestenliste 2-2014 »Oper« der Deutschen Schallplattenkritik und ausgezeichnet mit dem ECHO Klassik als „Beste Aufnahme des Jahres“), Così fan tutte (2014, ausgezeichnet als „Beste Aufnahme des Jahres“ von der Zeitschrift Opernwelt in 2015) und Don Giovanni. Zudem hat musicAeterna The Sound of Light mit Werken von Rameau (2014), Strawinskys Le sacre du printemps (2015, ECHO Klassik für die „Beste Aufnahme des Jahres (Sinfonische Musik XX – XXI“ in 2016), Les Noces (2016) sowie Tschaikowskij Violinkonzert in D-Dur op. 35 (2016, Solistin: Patricia Kopatchinskaja) und Tschaikowskij Sinfonie Nr. 6 'Pathétique' (2017, mit einem Diapason d'Or Arte ausgezeichnet) aufgenommen.

Februar 2020

Kontakt

Andreas Richter

a.richter@andreasrichter.berlin

+49 30 644 657 95

Andreas Richter Cultural Consulting GmbH

Hohenstaufenstraße 37

10779 Berlin

andreasrichter.berlin